

macpro 5.1 / hacky - ventura der oclp rootpatch klappt noch nicht richtig

Beitrag von „apfel-baum“ vom 29. Januar 2023, 21:04

hallo [DerTschnig](#) ,

alles kein problem. der inhalt -in- den ausführungszeichen ist der zeichensatz den es zum ausführen benötigt z.b. "./" durch den punkt und den slash , darauf folgt dann der programmpfad sowie name, wird im *nix also linux, unix bsd.. bereich (gilt z.b. auch für die windows powershell) ein programm per terminal ausgeführt.

programme brauchen dort auch keine endung, wie du sie z.b. von windows her kennst *.exe *.com *.bat *.cmd 😊 . cmd bzw. *.command gibt es unter osx oder eben *.py für eine commandodatei oder ein python script .

das heißt. wenn du z.b. ein pythonscript ausführen möchtest schreibst du `./xyz.py` -> enter und das script wird ausgeführt, im falle vom oclp via terminal habe ich dir den direkten pfad mitsamt der ausführbaren datei hineingeschrieben,

denn das was du auf dem desktop als *.app , das kennst du bereits von den *.kext-

ist nicht anderes als ein verzeichnis im terminal (verzeichnisse kannst du im terminal-der shell nicht ausführen) . im falle der *.app gibt es dort auch eine entsprechende struktur, wo sich dann das ausführbare programm/die datei befindet.

die se hat ja wie erwähnt keine separate endung, keine *.endung . das hier "`./Opencore-Patcher.app/MacOS/Contents/Opencore-Patcher`" , der rote teil ist der direkte pfad und der grüne die ausführbare datei für den programmaufruf -du siehst das bereits bekannte `./` , damit startest, führst du den patcher im terminal aus. dazu mußt du dich dort befinden wo die `Opencore-Patcher.app` befindet, sonst wird ja nix gefunden und du stehst quasi vor der tür.

lg 😊

edit-

wenn du den terminal startest orientiere dich ersteinmal und tippe `ls` ein, zu deutsch "`load structure`"

" du mußt dich dorthin in das verzeichnis navigieren, wo die *OpenCore-Patcher.app ist.

wenn du den fertig heruntergeladen hast ist die *.zip im verzeichnis "Downloads" , also mit "cd Downloads" dort wäre die datei "[OpenCore-Patcher-GUI.app.zip](#)", osx entpackt archive meist nach dem download, falls nicht einen doppelklick darauf und es wird entpackt, danach sollte es entweder direkt im downloadordner vorhanden sein.

dazu nochmal das "ls" ausführen und du siehst die OpenCore-Patcher.app . wenn du nun "[./OpenCore-Patcher.app/MacOS/Contents/OpenCore-Patcher](#)" eintippst wird das ausgeführt, vermutlich kommt zuerst noch die meldung, das du es erlauben mußt, was du dann im "system-datenschutz/sicherheits -allgemein.." erlaubst. ggf. muß das ein zweites mal ausgeführt werden, und läuft dann durch,

-> das programm wird gestartet.

den root patch kannst du nun entweder durchführen, -wenn der nicht ausführbar ist, beende die gui den patcher und melde ich zuvor als root an, via "`sudo su` , danach dein passwort eingeben -> `enter`" und im anschluß startest du den oclp mit der "[./OpenCore-Patcher.app/MacOS/Contents/OpenCore-Patcher](#)" erneut, da du dich auch nach der eingabe "`sudo su`" im selben verzeichnis befindest, sollte sich am befehl nichts verändert haben.

lg 😊